

Ressort: Politik

Unionsfraktionsvize kritisiert Verbot für Fusion von Edeka und Tengelmann

Berlin, 01.05.2015, 10:33 Uhr

GDN - Die Handelskonzerne Edeka und Tengelmann bekommen für ihren Versuch, die vom Bundeskartellamt untersagte Fusion ihrer Supermarktketten mit Hilfe einer sogenannten Ministererlaubnis doch noch zu retten, Unterstützung aus der Politik: "Das Verbot ist überzogen und nicht nachvollziehbar", kritisiert der Vize-Fraktionsvorsitzende der Unions-Bundestagsfraktion, Michael Fuchs (CDU), gegenüber dem Nachrichtenmagazin "Focus". "In diesem Fall wäre es sinnvoll, eine Ministererlaubnis zu erteilen", so Fuchs weiter.

Es müsste aber die Bedingung geben, dass die jeweilige regionale Situation eine Rolle spiele. Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) kann das Veto der Kartellwächter kippen, wenn seiner Meinung nach die Wettbewerbsbeschränkung von gesamtwirtschaftlichen Vorteilen des Zusammenschlusses aufgewogen wird.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-53848/unionsfraktionsvize-kritisiert-verbot-fuer-fusion-von-edeka-und-tengelmann.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619